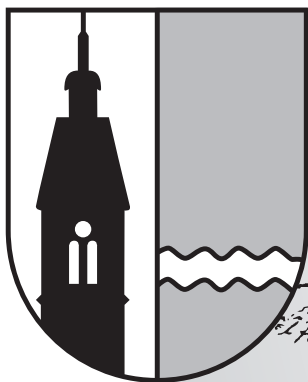




AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budesteč

Ausgabe: 08 / 2026

01. August 2026



**Ein spontaner Moment der Freude:
Einwohnerinnen und Einwohner von Berge freuen sich
über die Fertigstellung der neuen Bushaltestelle.**

Lesen Sie mehr dazu auf Seite 5



Gemeindeleben

Hitzerekorde

gab es Ende Juni in unserer Region festzuhalten. Überregionale Aufmerksamkeit erregte es, als in der Nacht zum 28.06.2026 die Wetterstation Kubschütz dokumentierte, dass selbst nachts die Temperatur nicht unter 29,4 Grad Celsius fiel. Dies war ein neuer deutscher Höchstwert. Die bis dahin heißeste Nacht hatte es 2003 gegeben - der Wert lag 2,2 Grad unter dem aktuellen.

Mit dem 04.07.2026 begannen dann in Sachsen auch endlich die Sommerferien. Manche Familien starteten sofort, andere werden dies erst in den nächsten Wochen tun. Ihnen allen sei eine wunderbare, erholsame Auszeit geschenkt. Kommen Sie und Ihr, liebe Kinder, gut erholt, vor allem aber „bereit“ für die neuen Herausforderungen nach Hause zurück! Ich wünsche Ihnen und Euch unvergessliche Momente, gute Begegnungen mit freundlichen Menschen und immer einen optimistischen Blick nach vorn.

Ich heiße auch alle Gäste unserer Gemeinde herzlich willkommen. Wenn Sie wieder in Großpostwitz sind: Entdecken Sie alles, was Sie bisher noch nicht erkunden konnten! Wenn Sie erstmals in Großpostwitz sind: Lassen Sie sich gern vom Liebreiz unserer Natur inspirieren, seien Sie unser Gast und genießen Sie ihn, Ihren Urlaub!

Nicht ganz so urlaubshaft und komfortabel gestaltete sich die politische Situation in Deutschland. Die parlamentarische Sommerpause im Bund geriet mindestens in Gefahr, vielleicht muss sie sogar noch durch eine Sondersitzung unterbrochen werden, um Minister neu zu besetzen. Indem ein einzelner Politiker seinen eigenen Lebensentwurf durchsetzte und dabei von ihm selbst vorher propagierte moralische Werte missachtete, nahm die Glaubwürdigkeit des politischen Handelns Schaden. Besagter Politiker gab nun eines seiner Ämter auf, was komplizierte personelle Umbesetzungen zur Folge hat und Verzögerungen in zahlreiche für Deutschland notwendige Prozesse bringen wird. Es ist in der Presse nicht so präsent und dennoch darf man sich dazu seine Gedanken machen: Dem Bundestag gehört er weiter an und verantwortet somit unsere Gesetzgebung.

Trotz Ferien ruhte das Geschehen in Großpostwitz keineswegs. Die Tiefbauarbeiten für die Elektroautoladestation auf dem Parkplatz Bahnhofstraße begannen Mitte Juli. Samt Elektroanschlussarbeiten waren zwei Wochen eingeplant. Der konkrete Inbetriebnahmezeitpunkt der Ladestation ist uns noch nicht bekannt gegeben als ich diesen Text schrieb. Doch die vielen Rückmeldungen von Großpostwitzern und aus den Nachbargemeinden signalisieren, dass hierfür in unserer Gemeinde ein tatsächlicher Bedarf besteht. Angesichts der aktuellen Kraftstoffpreise für Verbrenner hoffen wir, dass dieses Angebot frühestmöglich nutzbar sein wird.

Bleiben wir bei Straßenthemen: Die aufwendige Fahrbahnerneuerung der B96 im Bereich der Gewerbeparkkreuzung Ebendörfel startet am 03.08.2026 im Auftrag des LaSuV und die STRABAG AG ist bauausführende Firma. Die Umleitung durch den Gewerbepark samt Ampelverkehr wird etwa Mitte August aktiviert. Wir informierten dazu im Juli-Amtsblatt und alle am Gewerbepark anliegenden Unternehmen zzgl. Tankstelle und Imbiss erhielten individuelle Anschreiben. Wenn alles planmäßig abläuft, soll die Maßnahme bis spätestens Ende Oktober abgeschlossen werden. Aktuell läuft auch die Ausschreibung für die Bedarfsampel für die zentrale Bushaltestelle Pilgerschänke. Eine tatsächliche bauliche Umsetzung ist derzeit ab den Herbstferien vorgesehen. Leider

können wir den Schülerinnen und Schülern dadurch noch nicht zum Schuljahresbeginn eine zusätzliche Absicherung beim Queren der Fahrbahn gewährleisten. Doch angesichts der langen Vorgesichte wird endlich eine deutliche Verbesserung greifbar.

Wir bleiben straßennah: Viele Verkehrsteilnehmer fahren regelmäßig auf der B 96 in Ebendörfel den Berg gen Bautzen hinab und einem Großteil fiel dabei auf, dass eine der großen Linden bei einem Sturm am 21.06.2026 umgefallen war. Glücklicherweise gab es dabei keinen Personenschaden und dennoch hatten die Eigentümer des betroffenen Privatanwesens Einschränkungen und im Nachgang viel Aufwand. Für den guten Austausch mit uns möchte ich mich ausdrücklich bedanken.

Ein Sturm ist höhere Gewalt und somit nicht planbar. Doch weiteres Unheil zu verhindern ist unsere Aufgabe. Eigentlich war es für die bevorstehende Wintersaison vorgesehen, die verbleibenden Linden der Baumreihe deutlich „herabzusetzen“ (also die Kronen einzukürzen), um ihnen die Windlast zu nehmen und sie dennoch zu erhalten. In Kooperation mit dem Umweltamt wurde uns eine Zustimmung erteilt, dieses nun in die Vegetationsperiode vorzuziehen. Als Ausführungszeitraum wurde uns durch die ausführende Firma die letzte Juliwoche benannt. So dies zur Umsetzung gelangt – was ich sehr hoffe – seien Sie nicht allzu verwundert über die neuen Ortsansicht in diesem Bereich in Ebendörfel.

Ebenfalls im letzten Monat konnten wir die Reparatur eines Zulaufes des Teiches in Berge realisieren und dabei einen Straßenschaden beheben. In Kürze steht die Reparatur des Teiches in Obereulowitz an. Der Baubereich ist bereits seit einiger Zeit abgesperrt.

Ein kleiner zeitlicher Schwenk zurück holt in Erinnerung, dass der SV Oberland Spree e.V. am 27.06.2026 eine Gedenkveranstaltung für (die vor 20 Jahren tödlich verunglückten) Uwe Glahn und Klaus Richter ausrichtete. Dies war einer der heißesten Tage des Jahres und die Teilnehmer des extra anberaumten Turniers zeigten tatsächlich Härte. Es waren freundschaftliche Zusammentreffen auf dem Rasen und so mancher, der seit Jahrzehnten nicht mehr am Ball war, nahm die Herausforderung an. Einige waren extra aus anderen Teilen Deutschland angereist, um einfach dabei zu sein. Es waren emotionale Momente und eine schöne Veranstaltung insgesamt für alle Gäste. Vielen Dank!

Schon kurz darauf, am 08.07.2026, richtet der SV Oberland Spree e.V. „Großpostwitz trifft sich“ aus. Die Stimmung war dem tollen Wetter angemessen und die Besucherschar überwältigend.

Am 12.08.2026 laden dann wieder Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr aus Rascha zur nächsten Veranstaltung auf den Bahnsteig ein.

Kurz darauf wird es ernst für unsere Schulanfänger. Der Schuleintritt steht an. Ich wünsche allen Schulstartern einen wunderbaren Schuleintritt, den mittelfiebernden Familien gelungene Feiern und Euch/Ihnen allen einen tollen Start ins erste Schuljahr!

Allen anderen Schülern möge der Einstieg ins neue Schuljahr gut gelingen und den Familien ebenfalls die Rückkehr zum „Normalbetrieb“!

Zwischendurch gibt es auch für die Gemeinde (für mich) einen Neustart. Nachdem das Landratsamt Bautzen Ende Juni im „Wahlprüfungsbescheid“ die Bürgermeisterwahl vom 17.05.2026 in unserer Gemeinde formell für gültig erklärte, beginnt mit dem August meine neue Amtszeit als Bürgermeister.

Allen Urlaubern eine erholsame Zeit und nach den Ferien allen einen guten Start!

Ihr Bürgermeister Markus Michauk



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 02.07.2026

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

01-1/07/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt:

1. Der Gemeinderat prüft die während der frühzeitigen Beteiligung zur Aufstellung des vorzeitigen Bebauungsplanes „Oberlausitzer Straße“ abgegebenen Stellungnahmen und wägt diese gegeneinander und untereinander gerecht, mit dem Ergebnis des Abwägungsprotokolls (gemäß Anlage) ab.
2. Der Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes „Oberlausitzer Straße“ sowie die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt. Dabei wird die maximale Höhe baulicher Anlagen in m ü. NHN auf 257.220 festgelegt.
3. Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange ist gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

02/07/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung gemeinsam mit den Gemeinden Doberschau-Gaußig, Göda, Obergurig und Kubschütz im Konvoi gemäß § 3 Abs. 1 Sächsische Wärmeplanungsverordnung (SächsWPVO) im Rahmen der gesetzlich vorgegebenen Fristen. Entsprechend § 3 Abs. 2 SächsWPVO bleibt die Pflicht der einzelnen Kommunen zur Vorlage eines eigenen Wärmeplans davon unberührt. Der Gemeinderat beschließt:

1. Interne Unterstützung:

Der Bürgermeister und die Verwaltung werden beauftragt, eine Projektleitung zu benennen und mit angemessenen Arbeitszeitanteilen und erforderlichen Befugnissen auszustatten, die eine Erstellung, Umsetzung sowie Überprüfung, ggfs. Fortschreibung der KWP dauerhaft sicherstellen.

2. Sicherstellung der Finanzierung:

Der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung, hier insbesondere die benannte Projektleitung, werden beauftragt die Finanzierung des Projektes durch Beantragung der Ausgleichszahlungen sicher zu stellen. Hierbei ist nach Möglichkeit auf spezielle Förderprogramme für interkommunale Kooperationen zurückzugreifen.

3. Interkommunale Kooperationsvereinbarung:

Der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung werden beauftragt, eine interkommunale Kooperationsvereinbarung mit den Gemeinden Doberschau-Gaußig, Göda, Obergurig und Kubschütz zum Projekt abzuschließen und die Frage der Federführung zur Steuerung des zentralen Projektmanagements zu klären.

4. Externe Unterstützung:

Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung sowie die erforderlichen Planungsleistungen für externe Dienstleister auszuschreiben. Die Auswahl des Ausschreibungsverfahrens erfolgt gemäß den geltenden Vergaberichtlinien.

5. Beteiligung der Öffentlichkeit und relevanten Akteure:

Die Bürgerinnen und Bürger sowie relevante Akteursgruppen werden aktiv in den Planungsprozess einbezogen. Es werden Informationsveranstaltungen und Konsultationen durchgeführt, um eine breite Akzeptanz und Unterstützung für die Maßnahmen zu gewährleisten.

6. Berichterstattung:

Die Verwaltung bzw. die benannte Projektleitung wird dem Gemeinderat regelmäßig über den Fortschritt der kommunalen Wärmeplanung berichten und die Ergebnisse der einzelnen Planungsphasen vorstellen.

03/07/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Vergabe von Zusatzleistungen für die Bauleistungen (Los 2) im Rahmen der Maßnahme „Sanierung der Spreebrücke Bahnhofstraße in Großpostwitz“ an die Firma STL Löbau GmbH & Co.KG, Dehsaer Straße 20 aus 02708 Löbau gemäß beiliegender Angebotsauswertung der Bauplanung Bautzen GmbH.

04/07/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Annahme der in der Anlage aufgeführten, angebotenen Spende mit der laufenden Nummer 13/26 in Höhe von 1.500,00 Euro.

05/07/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Annahme der in der Anlage aufgeführten, angebotenen Spenden mit den laufenden Nummern 14/26 bis 17/26 in Höhe von 610,00 Euro.

Michauk, Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eulowitz

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eulowitz **am Mittwoch, dem 19. August 2026, um 19:00 Uhr** in das Gemeindehaus Eulowitz, Dorfstraße 13, 02692 Großpostwitz ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Informationen des Ortsvorstehers und des Bürgermeisters
4. Beratung zu Maßnahmen im Ortsteil Eulowitz
5. Verschiedenes

Lehmann, Ortsvorsteher

Finanzverwaltung / Bereich Steuern

Am 15. August 2026 sind die 3. Rate der Grundsteuer und die 3. Rate der Gewerbesteuvorauszahlung fällig. Wir bitten alle Steuerzahler, die nicht am Einzugsermächtigungsverfahren teilnehmen, dafür zu sorgen, dass die Zahlungen termingerecht eingehen. Bei der Überweisung ist darauf zu achten, dass das Buchungszeichen entsprechend des aktuellen Steuerbescheides angegeben wird. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben. Außerdem besteht nach wie vor die Möglichkeit, der Gemeinde eine jederzeit widerrufbare Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuer zu erteilen.

Bekanntmachung Beteiligung der Öffentlichkeit, Veröffentlichung Entwurf Vorzeitiger Bebauungsplan „Oberlausitzer Straße“

Der Gemeinderat Großpostwitz hat in seiner Sitzung am 05.02.2026 die Aufstellung des Vorzeitigen Bebauungsplanes „Oberlausitzer Straße“ beschlossen und den Entwurf des Bebauungsplanes in seiner Sitzung am 02.07.2026 gebilligt und die Veröffentlichung zur Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Oberlausitzer Straße“ wird mit seiner Begründung vom 1. August 2026 bis einschließlich 31. August 2026 auf dem Beteiligungsportal der Gemeinde Großpostwitz unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/grosspostwitz/startseite> und auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter www.bauleitplanung.sachsen.de veröffentlicht.

Darüber hinaus können die Planungsunterlagen während des o.g. Veröffentlichungszeitraumes in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz-Obergurig, Bahnhofstraße 2, 02692 Großpostwitz, Sekretariat, während folgender Zeiten eingesehen werden:

Dienstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr.

Folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen bereits vor:

- Landratsamt Bautzen, Schreiben vom 04. Juni 2026 zu Belangen Bodenschutz, Kompensation durch Entsiegelung, Lärmschutz, Entwässerungskonzept, Artenschutzbelange, Kulturgüter
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Schreiben vom 03. Juni 2026 zu den Belangen natürliche Radioaktivität und Geologie (Baugrundsituation/-untersuchungen, hydrogeologische Verhältnisse, Bohrdaten).
- Bürger, Schreiben vom 04.06.2026 zu Belangen der Kompensationsmaßnahmen

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind

- im Bebauungsplanentwurf mit Begründung einschließlich Umweltbericht und der Kartierung der Biotoptypen,
- in den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen der Behördenbeteiligung,
- in den Gutachten zu Baugrund, hydrogeologischen Verhältnissen und Artenschutz sowie im Entwässerungskonzept verfügbar:

- Schutzgut Mensch, Gesundheit und Bevölkerung: Einflüsse von Verkehrslärm und gewerblicher Nutzung auf schützenswerte Immissionsorte
- Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt: Biotoptypenkartierung zum Bebauungsplan, Artenschutzfachliches Gutachten, Auswirkungen auf die Lebensräume der Tiere, ganzjährig geschützter Arten (u.a. Zaun- und Waldeckse, Fledermäuse, Waldameisen), Einschätzung der besonderen artenschutzrechtlichen Belange, Maßnahmen zum Schutz und Erhalt
- Schutzgut Boden: Ausführungen zur Leistungsfähigkeit des Bodens, Auswirkungen auf den Boden und den Versiegelungsgrad, Bodenverlust als Folge der Bebauung
- Schutzgut Wasser: Auswirkungen auf den Wasserhaushalt, Einflüsse auf die Versickerung des Niederschlagswassers
- Schutzgut Klima/Luft: Aussagen zu Einflüssen auf gebietsklimatische Funktionen und Luftaustausch

- Schutzgut Landschaftsbild/Erholung: Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild, Aussagen zur Durchgrünung und zum Erhalt sowie Ergänzung prägender Grünstrukturen
- Schutzgut Kulturgüter und sonstige Sachgüter: Aussagen von Bodendenkmalen
- Eingriff in Natur und Landschaft: Eingriffsbewertung, grünordnerische Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und Ausgleich (Baumpflanzungen, Pflanzgebote) in der Begründung mit Umweltbericht
- Alle umweltbezogenen Schutzgüter: Auswirkungen auf die Umwelt bei Durchführung und Nichtdurchführung der Planung; Untersuchung von Maßnahmen zur Vermeidung beziehungsweise Minimierung nachteiliger Umweltauswirkungen in Hinblick auf Lärmimmissionen, Beeinträchtigungen des Naturhaushalts, insbesondere Regenwasser sowie Beeinträchtigungen der Fauna; Eingriffsbewertung und Untersuchung der Ausgleichserfordernisse

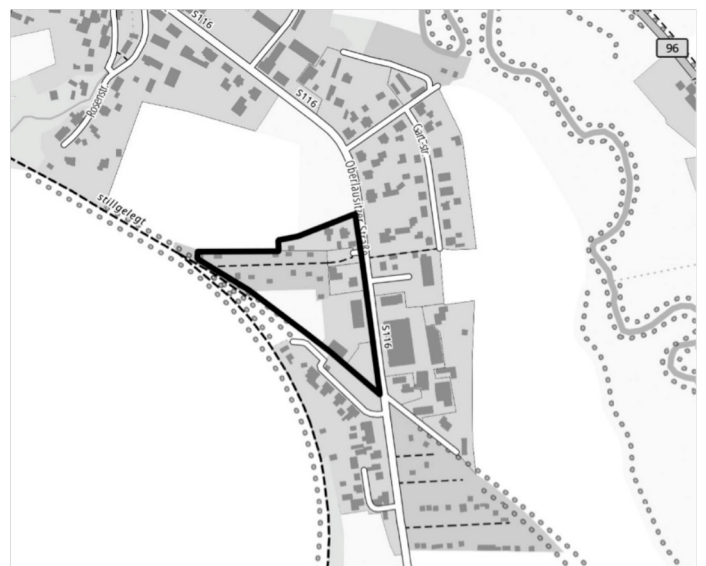
Während der Veröffentlichungsfrist besteht die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben. Diese sollen vorzugsweise elektronisch übermittelt werden (E-Mail: gemeinde@grosspostwitz.de) oder über das elektronische Formular, das über die jeweiligen Webseiten zugänglich ist. Sie können bei Bedarf aber auch auf anderem Wege abgegeben werden. Sofern Sie eine schriftliche Stellungnahme in Papierform abgeben, richten Sie diese bitte an die Gemeindeverwaltung Großpostwitz-Obergurig, Bahnhofstraße 2, 02692 Großpostwitz.

Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 3 Absatz 2 Halbsatz 2 BauGB).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB i. V. m. Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO und dem Sächsischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzinformationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Bauleitplanung, von Satzungen und Planungen nach dem Allgemeinen Städtebaurecht“ (Art. 13 DSGVO), welches beigelegt ist.

Großpostwitz, den 30.07.2026

Markus Michauk, Bürgermeister



Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Oberlausitzer Straße“

Karte: Landesamt für Geobasisinformation Sachsen [GeoSN]



Neues aus unseren Vereinen

Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V.

Gemeinsam statt einsam

Was schon passierte:

Auf den 7. Juli haben sich wohl alle von uns besonders gefreut. Ein Ausflug in die fünftgrößte Stadt Tschechiens, nach Liberec, war geplant. Pünktlich holte uns Fahrer Werner von A.-Wilhelm-Reisen an unseren Einstiegspunkten ab. Die Fahrt hin zu unserem Ziel war, wie immer, sehr unterhaltsam. Durch unseren Fahrer erfuhren wir viel Wissenswertes über unsere Heimat. Immer mehr näherten wir uns so der reizvollen und vielfältigen Stadt Liberec. Am Fuße des Isergebirges gelegen, konnten wir mitunter von weitem schon den Hausberg dieser nordböhmischen Stadt sehen – den Jeschken, auf dessen Gipfel der markante Fernsehturm thronte. Zunächst jedoch stärkten wir uns erst einmal. Unsere erfahrene Reiseleiterin Christina hatte in Absprache mit unserer Ingrid alles ganz toll vorbereitet. Nach dem Kaffeetrinken ging es dann richtig los. Der traditionsreiche Botanische Garten stand als nächstes auf unserem Programm. Dieser Garten ist schon etwas ganz Besonderes. Er besteht aus 10 Pavillons, in denen fleischfressende Pflanzen, Orchideen, Kamelien, Farnkräuter und seltene Kakteen zu bestaunen waren. Außerdem gab es auch einen Pavillon mit Aquarien und Terrarien anzuschauen. Das alles war sehr eindrucksvoll – wir ließen uns von den einzigartigen Düften und Farben einfach nur verzaubern.



Dann ging es weiter mit einer Stadtrundfahrt. Ein bisschen tat uns ja unser Fahrer schon leid, denn Liberec war eine einzige Baustelle. Aber wie das mit erfahrenen Kraftfahrern so ist – sie meistern das alles fabelhaft. Dank Christina haben wir so einiges über die Geschichte und Architektur von Liberec (ehemals Reichenberg) erfahren. Zum Beispiel, warum das Rathaus dem in Wien doch ziemlich ähnlich ist oder was es mit dem „Bau der Versöhnung“ auf sich hat, der heute die neue Synagoge und eine Bibliothek enthält. Wir erhielten einen Eindruck über die prächtige Architektur des 19. Jahrhunderts und bedauerten schon ein wenig, dass dieser Baustil nun wohl endgültig der Vergangenheit angehört. Zum Abschluss gab es noch ein zünftiges tschechisches Abendessen und satt und sehr zufrieden über diesen wunderschönen Tag brachte uns Werner wieder sicher zurück nach Hause.

Burglind Peschke

Veranstaltungsplan August 2026

Die Skatbrüder treffen sich, wie gewohnt, jeden Mittwoch um 13.00 Uhr.

Dienstag, 11.08. 14.30 Uhr Grillen in Ebendörfel

Vorschau September 2026

Dienstag, 08.09. 14.00 Uhr Geburtstagsfeier
 Dienstag, 15.09. 14.00 Uhr Tanzen mit Frau Knauer
 Dienstag, 22.09. 14.00 Uhr Ein Nachmittag mit Hanna (Gedächtnistraining) und Burglind (Meditation)
 Dienstag, 29.09. 14.00 Uhr Tanzen mit Frau Knauer

Bis zu unserem Wiedersehen am 11.08. genießt den Sommer und bleibt gesund!

Der Vorstand

Saisonabschluss der Abteilung Kindersport

Mit einer gelungenen Abschlussfeier endete das Sportjahr 2025/2026 des Kindersports der Vereine SV Oberland Spree e.V. und SV „Weiß-Rot“ Schirgiswalde e.V. Die Übungsleiter ließen gemeinsam mit den Kindern und deren Eltern die Saison bei einem gemütlichen Grillnachmittag ausklingen.

Bei bestem Wetter sorgten nicht nur Sonnenschein und gute Laune für eine tolle Stimmung, sondern auch die Möglichkeiten zur Abkühlung, die bei den sommerlichen Temperaturen gerne genutzt wurden.



(Foto: privat)

Ein besonderes Highlight für die Kinder waren die Eis-Gutscheine, die großzügig von ATeams - Eiscafe und Reisebüro gesponsert wurden. Dafür möchten sich die Übungsleiter herzlich bedanken. Ebenso gilt der Dank der Bäckerei Pech aus Cunewalde, der Fleischerei Heider aus Löbau und Getränkeservice Sebastian aus Königswartha, die das Abschlussfest wie jedes Jahr mit leckeren Brötchen, Grillgut und Getränken belieferten. Bedanken möchten sich beide Vereine außerdem bei allen Eltern und Sponsoren, die das gesamte Jahr über den Kindersport unterstützt haben. Zudem beim Bürgermeister von Großpostwitz, Herrn Markus Michauk und seinem Verwaltungsteam, welche unkompliziert eine Hallenzeit für die Dauer der Bauphase(n) in Schirgiswalde-Kirschau organisierte. Ein ganz großes sportliches Lob geht jedoch an alle Kinder, die das ganze Jahr mit Begeisterung, Freude und viel Einsatz dabei waren. Ihr seid der wichtigste Teil des Kindersports und macht jede Übungsstunde zu etwas Besonderem. Nun verabschiedet sich der Kindersport in die Sommerpause.

Gemeinsam wollen wir was bewegen!

Kindersport

Spaß
Bewegung
Spiel

In gemeinsamer Arbeit bieten die Vereine SV Oberland Spree e.V. und SV „Weiß-Rot“ Schirgiswalde e.V. Kindersportstunden mit viel Spaß, Bewegung und Spiel an.

Der Kindersport findet am
Mittwoch, 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr in der Körsehalle in Kirschau
 statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Allgemeine Informationen:
 Treff ist jeweils 15 Minuten vor Beginn der Sportstunde.
 Mitzubringen sind Sportbekleidung, festes Schuhwerk und Getränke zur Erfrischung in der Pause.

Für Anmeldung und Fragen einfach eine Nachricht senden:
 ☎ Anne Fröde 0172 / 2356031

Nach den Sommerferien wird wieder gemeinsam sportlich durchgestartet. Die Übungsleiter wünschen allen Familien eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Die Übungsleiter der Abteilung Kindersport des SV Oberland Spree e.V. und SV „Weiß-Rot“ Schirgiswalde e.V.



22. Schirgiswalder Fußballtage 21. – 23. August 2026



Wie schon angekündigt werden am Wochenende 21. bis 23. August die nunmehr 22. Fußballtage auf dem Sportplatz in Schirgiswalde stattfinden. Dazu möchten wir recht herzlich einladen.

Eröffnet werden diese am Freitag um 17:30 Uhr mit dem Bieranstich durch die Bürgermeister Herrn Gabriel und Herrn Michauk, welche wir schon jetzt herzlich dazu begrüßen dürfen. Anschließend erfolgt der erste Anpfiff zum Spiel unserer E-Jugend, ehe das traditionelle Turnier der Altherrenmannschaften stattfindet. Sportliches Highlight der Veranstaltung ist sicher das erste Heimspiel unserer 1. Männermannschaft am Samstagnachmittag. Davor zeigen schon unsere F-Jugend sowie die 2. Männermannschaft ihr Können. Am Abend folgen dann die Stadtmeisterschaften ab 18:30 Uhr, wir nehmen dazu noch gern Mannschaftsanmeldungen unter der E-Mail-Adresse sport@sv-oberland.de an. Begleitet wird der Samstagabend musikalisch durch Ronnys Disko. Gegen 21:30 Uhr hat Christoph Richter aus Schirgiswalde Heimspiel im Festzelt. Mit seiner Livemusik für alle Generationen wird er für beste Stimmung sorgen. Am Sonntag gibt es einen ökumenischen Gottesdienst im Festzelt mit anschließendem musikalischen Frühshoppen. Sportlich geht es 11:30 Uhr im Pokal der C-Jugend im Derby gegen die BSG Sohland-Oppach um den Einzug in die nächste Runde. Um 13:30

Uhr ertönt letztmalig der Anpfiff an diesem Wochenende, wenn die A-Jugend auch ihr erstes Heimspiel bestreiten darf. An allen Tagen ist natürlich in bewährter Weise für Speis und Trank gesorgt. Für unsere Jüngsten stehen Hüpfburg und Torwandschießen bereit.

22. Fußballtage

FREITAG

17:30 E-JUGEND

19:00 TURNIER ALTE HERREN

SONNABEND

10:00 F-JUGEND

12:00 2.MÄNNER SVO

15:00 1.MÄNNER SVO

18:00 STADTMEISTERSCHAFTEN

21:30 Livemusik
Christoph Richter

SONNTAG

10:00 ÖK.GOTTESDIENST IM FESTZELT

11:30 C-JUGEND VS. BSG

14:00 A-JUGEND

21.-23.08.2026

musikalisches Frühshoppen

Sportplatz Schirgiswalde · Jetzt dabei sein

Weitere Infos sind auf der Homepage unter www.sv-oberland.de oder auf unserer Facebook-/Instagramseite zu finden. Wir freuen uns auf ein tolles gemeinsames Fußballwochenende auf dem Sportplatz an der Kieferbergstraße in Schirgiswalde.

Ralf Fröde
Orga-Team Schirgiswalder Fußballtage

Neue Bushaltestelle in Berge – ein lang gehegter Wunsch wird Wirklichkeit

Seit vielen Jahren wünschten sich die Einwohnerinnen und Einwohner unseres Ortsteils eine sichere Bushaltestelle in Richtung Obergurig. Besonders für unsere Kinder, aber auch für ältere Menschen und alle Fahrgäste war die bisherige Situation an der Haltestelle nicht zufriedenstellend. Umso größer ist die Freude, dass dieser Wunsch nun erfüllt werden konnte. Nachdem in der vergangenen Woche das neue Wartehäuschen aufgestellt wurde, haben sich am Wochenende spontan einige Einwohnerinnen und Einwohner von Jung bis Alt zu einem gemeinsamen Foto und einem kleinen Anstoßen an der neuen Haltestelle getroffen. Die spontane Zusammenkunft bot Gelegenheit für einen kurzen Rückblick auf die Entstehung des Projektes und die gemeinsame Freude darüber, dass der langjährige Wunsch vieler Bergschen nun Realität geworden ist.

Unser gemeinnütziger Verein hatte die Projektidee „Sichere Bushaltestelle für Berge“ im November 2024 im Zuge des Bürgerfonds-



aufzugs eingereicht und das Vorhaben in den vergangenen Monaten begleitet sowie auf die Umsetzung hingewirkt. Umso schöner ist es, dass aus einer Idee nun ein sichtbarer Mehrwert für unseren Ortsteil entstanden ist. Im Namen aller Einwohnerinnen und Einwohner von Berge bedanken wir uns herzlich bei der Gemeinde Großpostwitz und allen Beteiligten, die zur Umsetzung dieses langjährigen Wunsches beigetragen haben. Die neue Haltestelle bedeutet mehr Sicherheit und Lebensqualität für unseren Ortsteil – insbesondere für unsere Kinder und ältere Menschen – und zeigt, dass sich Engagement und gemeinschaftlicher Zusammenhalt lohnen.

Bergische Gemeinschaft e.V.

Jubiläumskonzert des Männergesangsverein Großpostwitz

Die Gründung des Männergesangsverein Großpostwitz jährt sich in diesem Jahr zum 144. Mal. Anlässlich dieses Jubiläums lädt der Männergesangsverein Großpostwitz e.V. gemeinsam mit den ehemaligen Mitgliedern der Akkordeon Harmonists Oberlausitz herzlich zu einem Konzert ein.

Diese Veranstaltung findet am **Freitag, dem 21. August 2026** um 19:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus in Großpostwitz statt. Ab 18:00 Uhr erwarten wir unsere Gäste.



Der Eintritt ist frei, über eine Spende freuen sich die Akkordeonspielerinnen und auch die Sänger sehr. Für das leibliche Wohl sorgt die EisEcke 2.0, ebenfalls ab ca. 18 Uhr. Die Getränke (mit Fassbier) und Speisen können vor Ort käuflich erworben werden. Bei passendem Wetter findet das Konzert im Freien statt. Wir freuen uns auf einen festlichen musikalischen Abend mit vielen Gästen.

MGV – Männergesangsverein Großpostwitz e.V.

Kindergarten- und Schulschulnachrichten

Unsere Abschlussfahrt nach Dresden zum Flughafen

Am 19.06.2026 erlebten die Vorschulgruppen einen ganz besonderen und aufregenden Abschlusstag. Begonnen haben wir mit einem gemeinsamen Frühstück, was eure Eltern für euch vorbereitet hatten. Dann ging die Abenteuerreise los, für die Kinder war das Ziel noch geheim. Mit Bus, Zug, Straßenbahn und sommerlichen Temperaturen machten wir uns auf den Weg nach Dresden. Unser erstes Ziel war der Flughafen. Dort durften wir an einer spannenden Führung teilnehmen und einen Blick hinter die Kulissen eines Flughafens werfen. Die Kinder erfuhren viel Interessantes über den Flughafenbetrieb, die Flugzeuge und die Arbeit der vielen

Menschen, die dort täglich tätig sind. Mit einem Bus ging es sogar einmal über das Rollfeld, wo wir einen Start eines Fliegers nach Spanien beobachten konnten. Die Begeisterung und Neugier der Kinder waren dabei deutlich zu spüren. Im Anschluss ging es weiter ins Tobeland Playport, wo nach Herzenslust gespielt, geklettert, gerutscht und getobt werden konnte.



Die Kinder hatten großen Spaß und genossen die gemeinsame Zeit mit ihren Freunden. Nach dem erlebnisreichen Tag waren alle so müde, dass auf der Heimfahrt allen die Augen schnell zufielen. Doch damit war der Tag noch nicht zu Ende, zum krönenden Abschluss fand das Zuckertütenfest statt, das liebevoll von den Eltern organisiert wurde. Mit vielen Überraschungen, fröhlicher Stimmung und strahlenden Kinderaugen wurde dieser besondere Lebensabschnitt gefeiert. Es war ein rundum gelungener und unvergesslicher Abschlusstag, der den Kindern, Eltern und Erzieherinnen noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.

Kita Hummelburg

Was für ein Kinder-(Wander)tag!!!

Die Klasse 1 der Lessing-Grundschule durfte am diesjährigen Kindertag einen Ausflug zur Oberlausitzer Agrar GmbH in Großpostwitz unternehmen. Die 25 Erstklässler und drei Erwachsenen machten sich bei angenehmen Außentemperaturen und trockenem Wetter auf den Weg dorthin. Begrüßt und geführt wurde die Klasse durch Herrn Fiebig, der den Kindern das Gelände und einige Traktoren mit entsprechender Technik zeigte und erklärte. Auch die große Werkstatt durfte bestaunt werden. Anschließend ging es zum ausgelassenen Spielen und Toben auf eine Strohbürg, die extra für die Kinder errichtet wurde.



Zudem gab es die Möglichkeit eine Runde auf dem Traktor mitzufahren. Das waren natürlich die beiden Highlights des Tages. Anschließend wurden die Kinder noch zum Mittagessen durch Herrn Gülde eingeladen. Bei Wiener, Brot und Limo ließ es sich gut aushalten und die Lebensgeister der Kinder kamen zurück. Gut gestärkt machte sich die Klasse anschließend wieder auf den Weg

zurück in die Schule. Ein schöner und erlebnisreicher Tag ging somit zu Ende. Wir möchten uns bei allen herzlich bedanken, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.

Die Klasse 1 und Frau Jünemann

Wandertag zum Schuljahresabschluss

Am 18. Juni ging es für die erste Klasse der Lessing Grundschule auf den Sonnenberg. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen ging es los. Oben angekommen wurde gefrühstückt und eine verlängerte Pause genossen.



Dann ging es fröhlich weiter, wandernd, plaudernd und lachend. Zwischendurch wurden einige Staffelspiele absolviert, bei denen die Kinder ihre Teamfähigkeiten unter Beweis stellen konnten. Zum Abschluss ging es noch auf den Waldspielplatz beim Gemeindegarten, wo es noch eine erfrischende Überraschung für die Kinder gab. So ging auch der dritte Wandertag für die Klasse eins zu Ende.

Die Mädchen und Jungen der ersten Klasse

Wir kämpfen um den Titel „Sportlichste Grundschule“

Zwei Anläufe brauchte es auch dieses Jahr, damit unsere Schüler und Schülerinnen wieder einmal beweisen konnten, dass sie fair um sportliche Höchstleistungen kämpfen können und wollen. Nachdem Starkregen Anfang Juni unseren ersten Termin quasi weggespült hatte, starteten wir am 19. Juni bei großer Hitze ein zweites Mal. Ziel für jeden einzelnen war das Sportabzeichen, egal ob in Gold, Silber oder Bronze. Unterstützt wurden wir vom Sportbund Bautzen und vielen fleißigen Eltern und Großeltern, die die einzelnen Stationen betreuten. Ganz „nebenbei“ ermittelten wir auch für jede Klasse die besten Dreikämpfer in den Disziplinen: Sprint, Schlagball und Weitsprung. Alle Sieger und Platzierten erhielten im Anschluss die entsprechende Medaille und eine Urkunde für ihre tollen sportlichen Leistungen.



Wie viele Sportabzeichen wir tatsächlich erkämpft haben, wissen

wir noch nicht. Die Auswertung bekommen wir erst zum Schuljahresbeginn. Trotzdem hoffen wir, dass wir es wieder, wie in den letzten Jahren, unter die besten 10 Grundschulen mit 150 Schülern geschafft haben.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer und den Sportbund Bautzen für ihr Engagement.

Doreen Rindock, Schulleiterin

Exkursion der Klasse 3 zum Mittelalterfest des Schillergymnasiums Bautzen

Am 1. Juli 2026 unternahm die Klasse 3 eine spannende Exkursion nach Bautzen. Gemeinsam reisten wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Schillergymnasium, wo wir herzlich empfangen wurden.

Zu Beginn erhielten wir eine interessante Führung durch das Schulgebäude. Dabei konnten wir verschiedene Fachkabinette, wie den Physik- und Chemieraum, kennenlernen. Außerdem besichtigten wir den Ruhehof und den Aktivhof, erkundeten das weitläufige Schulhaus mit seinen vielen Treppen und bekamen Einblicke in die beiden Turnhallen. Besonders beeindruckt waren die Kinder von der großen Turnhalle mit ihrer Kletterwand. Um 10.15 Uhr wurde das Mittelalterfest feierlich von der 6. Klasse des Schillergymnasiums eröffnet. Die Schülerinnen und Schüler begeisterten mit einem mittelalterlichen Tanz. Anschließend sorgten drei Mädchen mit einer beeindruckenden Akrobatikvorführung für großen Applaus. Danach begann das bunte Treiben auf dem Festgelände. An zahlreichen Stationen konnten sich die Kinder selbst ausprobieren. Ob beim Knüpfen, Blumenkranzbinden, Eberstechen, Seifenherstellen, Filzen oder vielen weiteren mittelalterlichen Handwerks- und Geschicklichkeitsangeboten – für jeden war etwas dabei. Mit viel Freude und Neugier wurden die verschiedenen Aktivitäten ausprobiert.



Es war ein rundum gelungener Tag mit vielen neuen Eindrücken, interessanten Begegnungen und schönen Erlebnissen, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Schillergymnasium Bautzen für die Einladung, die freundliche Aufnahme und die hervorragende Organisation. Wir haben uns sehr gefreut, Teil dieses gelungenen Mittelalterfestes sein zu dürfen.

Klasse 3 mit Frau Schneider

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Bahnhofstraße 2, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Markus Michauk. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt – Frank und Kathrin Peschel GbR, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de, Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de



Auf Entdeckungstour durch Bautzen



Am 2. Juli tauschte die Klasse 3 das Klassenzimmer gegen die historische Altstadt von Bautzen. Im Sachunterricht hatten sich die Schülerinnen und Schüler zuvor mit unserem Landkreis beschäftigt und konnten nun endlich die Stadt selbst entdecken. Gemeinsam mit Herrn Thronicker begaben wir uns auf eine spannende Stadtführung. An zahlreichen Stationen erhielten die Kinder interessante Einblicke über die bewegte Geschichte Bautzens und seine historischen Bauwerke – von den mächtigen Stadtmauern über die vielen Türme bis hin zum kleinen Hexenhäuschen. Dabei erzählte Herr Thronicker so anschaulich und lebendig, dass wir uns die Geschichten der Stadt richtig vorstellen konnten.

Natürlich durften auch die Bautzener Sagen nicht fehlen. Besonders die gruselige Geschichte vom Geist auf dem Petrikirchhof ließ uns gespannt zuhören und sorgte bei einigen für eine kleine Gänsehaut. Nach so vielen interessanten Eindrücken führte uns der Weg in die Buchhandlung Rudolf Kretschmar. Dort wartete eine weitere kleine Zeitreise auf die Klasse: Alte Kinderbücher luden zum Staunen ein und zeigten eindrucksvoll, wie sich Bücher im Laufe der Zeit verändert haben.

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen durfte zum Abschluss natürlich ein Eis nicht fehlen. Gut gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck machten wir uns schließlich wieder auf den Rückweg zur Schule. Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Thronicker für die abwechslungsreiche und spannende Stadtführung sowie bei der Buchhandlung Rudolf Kretschmar für den freundlichen Empfang. Unser Wandertag war voller interessanter Entdeckungen, neuer Erkenntnisse und schöner gemeinsamer Erlebnisse – ein rundum gelungener Tag, an den wir uns noch lange erinnern werden.

Klasse 3 mit Frau Schneider und Frau Eckert

Das sollten Sie wissen

Grüngutentsorgung Eulowitz

Am 22.06.2026 hat der Kreistag die Erhöhung der Abfallgebühren ab dem 01.07.2026 beschlossen. Das betrifft auch die Gebühren für die kommunale Grüngutsammelstelle Eulowitz. Für die Anlieferung von Grüngut werden ab dem 01.07.2026 folgende Gebühren fällig:

- 10,00 Euro für den ersten angefangenen Kubikmeter
- 5,00 Euro für jeden weiteren halben Kubikmeter
- 2,00 Euro pro Grüngutsack

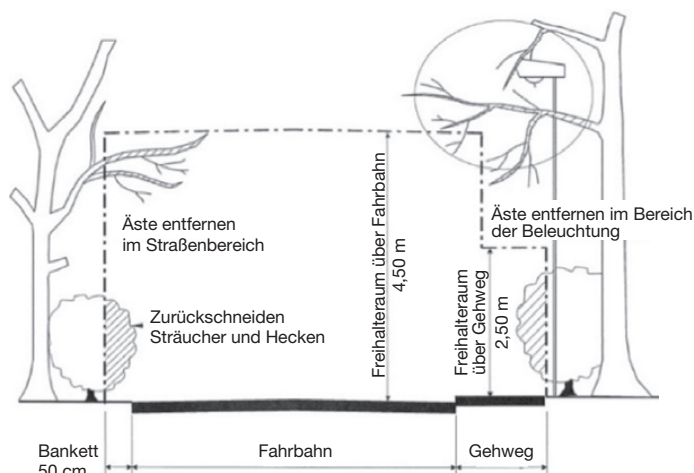
Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz nur Pflanzenaabfälle, keine Haushalts- bzw. Küchenabfälle

Öffnungszeiten:

jeweils montags	von 16.00 bis 18.00 Uhr
freitags	von 15.00 bis 18.00 Uhr und
sonnabends	von 9.00 bis 12.00 Uhr

Rückschnitt von Bäumen und Buschwerk entlang öffentlicher Verkehrswege – Freihalten des Lichtraumprofils

Die gepflanzten Bäume, Hecken und Sträucher in unserer Gemeinde geben sich große Mühe, unseren Lebensraum zu verschönern. Leider wachsen sie manchmal über das Ziel hinaus. Dadurch können Gefahrensituationen im öffentlichen Verkehrsraum entstehen. Um dies zu verhindern, bitten wir Sie, das erforderliche Lichtraumprofil von Straßen und Wegen ganzjährig freizuhalten. Achten Sie dabei auch darauf, ob Straßenlampen oder Schilder an der Grundstücksgrenze bzw. an der Straßenseite zugewachsen sind und ob deren Freischneiden erforderlich ist. Beachten Sie bitte, dass größere Rückschnitte an Gehölzen nur in der vegetationsfreien Zeit vom 1. Oktober bis zum 28. Februar eines jeden Jahres durchgeführt werden dürfen.



Preis Ausschreiben zum Tag der Oberlausitz am 21. August 2026

Geschichte und Landeskunde der Oberlausitz

Zum Tag der Oberlausitz 2026 können alle geschichts- und landeskundlich interessierten Oberlausitzer ihr Wissen beim nun bereits siebten Preis Ausschreiben unter Beweis stellen.

Der Tag der Oberlausitz soll auch im Jahr 2026 ein guter Anlass sein, während der Festtage vom 14. bis 30. August die



Fahne der Oberlausitz in den Dörfern und Städten unserer Heimat zu hissen.

Die Antworten zum Preis Ausschreiben können bis zum 15. August 2026 per E-Mail, Fax oder Post eingereicht werden.



Die Abstimmung ist auch online über den nebenstehenden QR-Code oder unter <https://eveeno.com/149452483> möglich.

Es winken wieder schöne Preise, die unter allen Einsendungen mit richtigen Antworten ausgelost werden. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt bei einer Veranstaltung zum Tag der Oberlausitz sowie auf der Webseite www.lusatia-verband.de und nachfolgend in der regionalen Presse.

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Mit der Teilnahme am Preisausschreiben wird in die Datenschutzerklärung unter www.lusatia-verband.de/Datenschutzerklärung eingewilligt. Im Fall eines Gewinnes stimmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu, dass sie per Post oder E-Mail benachrichtigt und Name und Wohnort veröffentlicht werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Erfolg und Spaß beim Nachdenken und Finden der richtigen Antworten wünscht

der Lusatia-Verband e.V.

Freiwilliges Ökologisches Jahr in der Naturschutzstation Neschwitz

Du möchtest dich nach der Schule für Natur- und Artenschutz engagieren und dabei praktische Erfahrungen sammeln? Dann bist du bei uns genau richtig! Während deines Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) wirst du Teil unseres Teams und erhältst Einblicke in den praktischen Naturschutz, die Umweltbildung und wissenschaftliche Arbeitsbereiche. Gemeinsam setzen wir Naturschutzprojekte in der Oberlausitz um. Zu deinen Aufgaben gehören unter anderem die Pflege von Biotopen und Feuchtwiesen, die Betreuung von Amphibienschutzeinrichtungen, die Versorgung verletzter Wildvögel, die Betreuung der Wildvogelauffangstation sowie die Mitarbeit bei Umweltbildungsprojekten, Feriencamps und Veranstaltungen. Dabei kannst du Verantwortung übernehmen, eigene Erfahrungen sammeln und deine Ideen einbringen. Wir freuen uns auf engagierte junge Menschen, die gerne draußen arbeiten, Interesse an Natur und Umwelt mitbringen und Neues lernen möchten. Teamgeist, Eigeninitiative und Freude am Anpacken sind dabei wichtige Voraussetzungen. Bei Bedarf kann eine Unterkunft zur Verfügung gestellt werden.

Die Bewerbung für das FÖJ erfolgt über den Paritätischen Freiwilli-

Großpostwitz

TRIFFT SICH

Wann? 12.08.2026

ab 17:00 Uhr

Wo? Verwaltungszentrum

Großpostwitz – Obergurig

www.grosspostwitz.de

**Alle großen und kleinen Großpostwitzer sowie alle, die sich
mit Großpostwitz verbunden fühlen,
sind herzlich eingeladen!**

Freuen Sie sich auf:

- **original Thüringer
Bratwürste aus Magdala**
- **kühle Getränke**
- **Kinderangebot mit
Hüpfburg**

Organisiert durch
die Kameradinnen und
Kameraden der Freiwilligen
Feuerwehr Rascha





gendienst sowie die Naturschutzstation Neschwitz unter naturschutzstation-neschwitz@t-online.de oder 035933 30077. Weitere Informationen findest du unter freiwillig-jetzt.de. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Naturschutzstation Neschwitz

Jede Blutspende kann Leben retten: Präparate aus roten Blutzellen kommen am häufigsten zum Einsatz



Herstellung eines Erythrozytenkonzentrats
©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Mit einer Blutspende kann bis zu drei Patienten geholfen werden, denn die 500 Milliliter Blut einer Vollblutspende werden weiterverarbeitet und in die Bestandteile Erythrozyten (rote Blutkörperchen), Thrombozyten (Blutplättchen) und Blutplasma (flüssiger Bestandteil des Blutes) aufgetrennt. Die Vollblutspende ist mit rund 3,5 Millionen Spenden jährlich die häufigste Spendeart für Blut oder Blutkomponenten in Deutschland.

Für den Einsatz von Blutpräparaten bei Patienten – die sogenannte Transfusion – gilt, dass die Gabe von aus Vollblutspenden gewonnenen Erythrozytenkonzentraten (EK) den größten Anteil ausmacht. Rund 3,2 Millionen EKs werden in Deutschland jährlich übertragen. Sie sind nach der Blutspende bei Lagerung zwischen +2 und +6 Grad Celsius maximal 42 Tage haltbar.

Umgangssprachlich wird das EK oft als „Blutkonserve“ bezeichnet. Die wirksamen Bestandteile des Konzentrats sind rote Blutkörperchen. Deren Hauptaufgabe ist der Transport von Sauerstoff und anderen Atemgasen, ermöglicht durch das in ihnen enthaltene Protein Hämoglobin. Eingesetzt werden sie bei Blutarmut, starkem Blutverlust oder chronischen Erkrankungen. Auch nach starken Chemotherapien oder Bestrahlungen kann das Knochenmark von Patienten vorübergehend so stark geschädigt sein, dass diese Akutphase mit EKs überbrückt werden muss. **Ohne freiwillige Blutspenden gäbe es keine Erythrozytenkonzentrate. Jede Blutspende hilft, Leben zu retten.**

Alle DRK-Blutspendetermine unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

Informationen finden sich auch im digitalen Blutspende-Magazin: <https://www.blutspende.de/magazin>

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Ev.-Luth. Kirchen- gemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz
www.kirche-grosspostwitz.de



Sonntag, 02. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Uhr Predigtgottesdienst, Pfr. Sittner

Sonntag, 16. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Sittner

Sonntag, 23. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Taufgedächtnis und gemeinsamen Kirchenkaffee, Pfr. i.R. Kästner

Sonntag, 30. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Ehrengedächtnis, Pfr. Schröder

Sonntag, 6. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Zentraler Gottesdienst für alle Gemeinden zur Amtseinführung von Pfarrerin von Ulmenstein

52. Großpostwitzer Kindersachenbörse

findet am Sonnabend, dem **19. September 2026 von 10-12 Uhr** im „Michael-Frentzel-Haus“ Großpostwitz statt.

Die Annahme der Sachen erfolgt am Freitag, dem 18. September 2026 von 15.30 – 17.00 Uhr nur mit gültiger Nummer!

++ Achtung! Neues Anmeldesystem! ++

Die Vergabe der Verkäufernummern startet am Montag, dem 7. September um 18 Uhr nach dem Prinzip „Wer am schnellsten tippt, erhält eine Verkäufernummer“.

Interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer senden bitte vorab eine WhatsApp-Nachricht an Nadine (Tel. 01525 4554779) oder Sandra (Tel. 01520 9021668) um der Anmeldegruppe beizutreten. Außerdem freuen wir uns sehr über freiwillige Helferinnen und Helfer!

Filmabend

Herzliche Einladung zum Filmabend am Freitag, dem 25. September in das Michael-Frentzel-Haus. Filmstart ist 19:00 Uhr.

Junge Gemeinde

Donnerstag, 18:30 Uhr, Michael-Frentzel-Haus

Konfirmanden

Ab dem nächsten Schuljahr werden für die neuen Konfis der 7. Klasse zwei Konfi-Kurse in unserem Kirchgemeindebund angeboten:

Alle 14 Tage dienstags von 15.15-16.45 Uhr in Großpostwitz mit Pfarrer David Sittner.

Christenlehregruppen in den Kirchgemeinden

Die Christenlehrekinder von Großpostwitz erhalten zum Schuljahresbeginn eine Einladung mit den neuen Terminen und Zeiten.

Alte Gemeinde

montags 3.8. und 7.9., 19:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus





Seniorenfrühstück

Wir laden herzlich ein zum Seniorenfrühstück im Michael-Frentzel-Haus am **12.8.** und am **9.9.** um 9:00 Uhr. Für eine gute Vorbereitung bitten wir darum, dass immer am Montag zuvor zwischen 17.00 und 19.00 Uhr eine kurze telefonische Voranmeldung unter 035938 50023 (Josefine Huth) erfolgt.

Bibelstunden

montags 17:00 Uhr in Singwitz bei Frau Lehmann
am 24.8., 7.9., 21.9.
mittwochs 19:30 Uhr in Bederwitz bei Familie Winkler
am 5.8., 12.8., 19.8., 16.9.
donnerstags 19:00 Uhr in Großpostwitz Michael-Frentzel-Haus
am 6.8., 27.8., 17.9.

Volksmissionskreis

sonntags, 14:30 Uhr im Michael-Frentzel-Haus
am 16.08. mit Pfr. Spengler aus Jänkendorf und am 20.09.2026
mit Bruder Große aus Oberlungwitz

Kirchbüro 02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1
Kirchbüro Pia Marschner-Pentzig
Tel. 035938 98237, E-Mail: kg.grosspostwitz@evlks.de
Öffnungszeiten Kirchbüro
Di. und Do. 10:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

**„Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“**
Ko 4,6

Bleiben Sie behütet!

*im Namen der Kirchenvorstände und Mitarbeiter
des Kirchgemeindebundes „Bautzener Oberland“*

Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de



Regelmäßige Sonntagsgottesdienste

Sonnabend – Vorabendmessen

16:30 Uhr kath. Kirche Sohland

18:00 Uhr Kreuzkapelle Schirgiswalde

Gottesdienstordnung bis zum 14.08.2026

Dienstag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Pfarrkirche Schirgiswalde
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Altenpflegeheim St. Antonius
Mittwoch	08.30 Uhr	Hl. Messe	Kirche Großpostwitz
	17.00 Uhr	Hl. Messe	Kreuzkapelle Schirgiswalde
Donnerstag	08.30 Uhr	Hl. Messe	Kapelle Sohland
Freitag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Pfarrkirche Schirgiswalde
Samstag	16.30 Uhr	Hl. Messe	Kapelle Sohland
	18.00 Uhr	Hl. Messe	Kirche Wilthen
Sonntag	09.00 Uhr	Hl. Messe	Pfarrkirche Schirgiswalde
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Kirche Großpostwitz

**Ab Samstag, 15.08., sind die Gottesdienste
wieder zu den üblichen Zeiten!**

So 09.08.

09.00 Uhr Kinderwortgottesdienst
Elisabethsaal Schirgiswalde

Mo 10.08. – Fr 14.08.

RKW in Schirgiswalde

Di 11.08.

19.00 Uhr Stille Anbetung
Pfarrkirche Schirgiswalde

Sa 15.08.

Mariä Himmelfahrt – Patronatsfest

09.00 Uhr Hl. Messe mit Kräuterweihe
Pfarrkirche Schirgiswalde

So 16.08.

10.00 Uhr Hl. Messe mit Danksagung für RKW-Helfer
und Segnung der Schulanfänger
Pfarrkirche Schirgiswalde

**Alle Schulanfänger der Pfarrgemeinde sind herzlich zur
Segnung in die Pfarrkirche eingeladen.**

Mo 17.08.

18.00 Uhr Kontemplation
Elisabethsaal Schirgiswalde

So 23.08.

10.00 Uhr Fußballtage mit ökumen. Gottesdienst
Schirgiswalde

Di 25.08.

19.00 Uhr Stille Anbetung
Pfarrkirche Schirgiswalde
19.30 Uhr Bibelkreis
Elisabethsaal Schirgiswalde

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

Umwelt – Bürgerinfo

Entsorgungstermine

Restmüll: 04.08., 18.08.2026
Bioabfall: 04.08., 11.08., 18.08., 25.08.2026
Gelbe Tonne: 03.08., 17.08., 31.08.2026
Blaue Tonne: 21.08.2026

Grüngutentsorgung Eulowitz

Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz
nur Pflanzenabfälle, keine Haushalts- bzw. Küchenabfälle

Öffnungszeiten: jeweils montags von 16.00 bis 18.00 Uhr
freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr und
sonnabends von 9.00 bis 12.00 Uhr



Öffnungszeiten der Verwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Grosspostwitz-Obergurig:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Michauk:

..... nach Terminvereinbarung

Ordnungsamt:

Montag (Obergurig) 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag (Obergurig) 9.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 17.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Standesamt:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

Gemeindeverwaltung		035938 / 588- 0
Sekretariat/Amtsblattredaktion	Frau Terber	588-31
Zentrale Dienste	Herr Mende	588-49
Standesamt/Liegenschaften	Frau Weber, Frau Dahms	588-39
Einwohnermelde- & Passamt	Frau Gawrilow	588-44
Bauverwaltung	Herr Janda	588-42
	Herr Bartke	588-36
	Herr Brosig	588-38
Kämmerei	Frau Gauernack	588-40
Kasse	Frau Sowalski	588-34
	Frau Göldner	588-45
Steuern	Frau Jüttner	588-37
Personal / Gewerbeamt	Herr Tietz	588-48
Abwasser	Herr Nicolao	588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz	588-41
Havarie Dienst		
Kanal- und Pumpenwerke		0173 3546722
FriedensrichterIn	Frau Krell	
	friedensrichter@grosspostwitz.de	

„Essen ist ein Bedürfnis, Genießen ist eine Kunst“

Dürüm Kebab Haus
 Hauptstraße 12
 02692 Grosspostwitz
 Tel: 035938 949090
 oder 0162 9121533
 Bestellungen auch über
 whatsapp möglich

EisEcke 2.0
 Fam. Krumbholz
 Bautzener Str. 1
 02692 Grosspostwitz
 Tel. 0151 234684 88

Gasthof „Neu-Eulowitz“
 Oppacher Straße 17
 OT Eulowitz
 02692 Grosspostwitz
 Tel.: 035938 50625

Griechisches Restaurant
 „Yammas“
 Oppacher Straße 8
 OT Eulowitz
 02692 Grosspostwitz
 Tel.: 035938 989941



*Wir laden Sie herzlich ein.
 Rufen Sie uns an!*